

Zöger binden: ein altes Können kehrt zurück

Zegern sind weit mehr als bloß praktische Alltagshelfer. Sie sind Ausdruck von Handwerkskunst, Tradition und zeitloser Ästhetik. Damit diese alte Technik nicht in Vergessenheit gerät, widmen wir ihr einen besonderen Nachmittag voller Kreativität und handwerklicher Freude.

In diesem Intensivkurs haben Sie die Möglichkeit, ganz nach Ihren persönlichen Vorlieben ein individuelles Werkstück aus Draht zu gestalten: Ob klassischer Zeger, liebevoll gefertigtes Körberl, robuster Einkaufskorb oder ein ganz eigenes Objekt – Ihrer Fantasie sind kaum Grenzen gesetzt.

Dabei werden gleich zwei unterschiedliche Bindetechniken vorgestellt und Schritt für Schritt erklärt.

So eignet sich der Kurs sowohl für Anfänger:innen als auch für handwerklich Geübte, die ihr Können vertiefen oder neue Ideen ausprobieren möchten. Mit Geduld, Fingerspitzengefühl und fachkundiger Anleitung entstehen im Laufe des Nachmittags einzigartige Stücke, die nicht nur funktional, sondern auch dekorativ sind.

Je nach handwerklichem Geschick und Arbeitstempo nehmen Sie am Ende ein oder sogar mehrere selbst gefertigte Werkstücke mit nach Hause – jedes ein Unikat mit Tradition und Charakter.

Ein inspirierender Nachmittag für alle, die altes Handwerk schätzen, Neues lernen und mit den eigenen Händen etwas Bleibendes schaffen möchten.

Änderungen vorbehalten.

Information

Kursdauer: 6 Einheiten

Fachbereich: Persönlichkeit & Kreativität

Zielgruppe: Absolvent:innen ZL Altes Wissen, Bäuerinnen und Bauern, Interessierte, Kräuterpädagog:innen

Mitzubringen: Spitzzange, Seitenschneider, Kombizange, mind. 2 Schraubzwingen, wenn vorhanden , dünne Handschuhe

Verfügbare Termine